

„All-In“ für soziale Zwecke

Charity Poker Turnier in Altenhündem beginnt am Freitag

Altenhündem.

„Zocken und dabei noch Gutes tun“ heißt es am 3. und 4. März wieder in der Altenhündemer Sauerlandhalle. Denn dann findet wieder das Charity Poker Turnier (CPT-LA) statt.

Die 540 Teilnehmerplätze waren im Vorverkauf schnell ausverkauft: Heat Zwei war nach einer Minute und Heat Eins nach zehn Minuten ausgebucht. Der neue Heat am Freitagabend war nach drei Tagen ausgebucht.

Pokerspieler aus dem gesamten Bundesgebiet, aus Österreich, Belgien und den Niederlanden sind beim gemeinnützigen Poker-Turnier zu Gast. Sie haben die Chance, gegen einen der prominenten Pokerprofis zu spielen. Das sind unter anderem Martin Pott, Felix Schneiders, „Crazysheep“, Konstantin Karras, Steffi Quint, Stephan Kalhammer, Hossein Ensan, Eddy Scharf, Jürgen Bachmann, „Magic-Man“ und Michael Keiner.

Der gesamte Erlös des CPT-LA geht an die Kinderkrebshilfe „Strahlemaennchen.de“ und den Verein „Frauen helfen Frauen“ aus Olpe. Mittlerweile sind schon 34.444 Euro für diese gemeinnützigen Organisationen gesammelt worden, alleine 10.444 Euro hier-



Die Gewinner des CPT-LA im vergangenen Jahr (v.l.): Thomas Schulz (Platz 2), Marcel Zimmermann (1.) und Andrea Klein (3.).

Foto: Sinan Muslu

von im Jahr 2016. Auch wenn mit einigen „Side-Events“ Deutschlands größtes privat organisiertes Charity Poker Turnier bereits ausverkauft ist, lohnt sich die Anreise trotzdem, da das CPT-LA neben den zahlreichen Promis mit einigen „Side-Events“ aufwartet. Für neugierige Besucher, die sich einen Eindruck vom Event verschaffen wollen, ist der Eintritt frei.

Weitere Informationen unter: www.cpt-la.com